

Anforderungen für Absolventen des Studiengangs B.Sc. of Applied Science zur Aufnahme in den Master-Studiengang Physik (gemäß Master-PO 2013)

- Im Bachelor-Studiengang muss mindestens die Abschlussnote 3.0 erreicht worden sein.
- Physik muss eines der Schwerpunktfächer im B.Sc.AS gewesen sein.
- 38 LP des B.Sc.AS-Studiengangs (davon 27 LP aus Wahlpflicht- und Optionalbereich (Professionalisierung)) müssen aus Lehrveranstaltungen der Physik erworben worden sein. Dies sind:
 - Rechenmethoden (V/Ü, 4LP)
 - Anfängerprojektpraktikum (P, 5LP)
 - Elektronikpraktikum (P, 5LP)
 - Theoretische Physik II (V/Ü, 9LP)
 - eine zusätzliche Kursvorlesung in Theoretischer Physik (Statistische Physik, V/Ü, 9LP)
 - eine einführende Vorlesung aus dem im Masterstudium beabsichtigten Schwerpunkt (V/Ü, z.B. 6LP)
- Für Studierende, deren Zweitfach nicht Mathematik war, ist zusätzlich erforderlich:
 - eine weiterführende Mathematikvorlesung (V/Ü, 9LP)
- Es erfolgt eine individuelle Prüfung der Vorleistungen bei der Bewerbung, ggf. mit dem Ergebnis (befristeter) Auflagen (nach §1 (7) der PO für den M.Sc.-Physik).